

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Martina Renner, Jan van Aken, Christine Buchholz, Annette Groth, Dr. André Hahn, Inge Höger, Andrej Hunko, Ulla Jelpke, Katrin Kunert, Dr. Alexander S. Neu, Kersten Steinke, Kathrin Vogler, Halina Wawzyniak und der Fraktion DIE LINKE.

Verurteilungen von Angehörigen der Bundeswehr und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für den Militärischen Abschirmdienst

Immer wieder berichten Medien über Straftaten, die von Angehörigen der Bundeswehr begangen wurden (vgl. DIE WELT vom 16. März 2016: „Neonazis in der Bundeswehr, www.welt.de/politik/deutschland/article153368925/Haben-Sie-etwas-gegen-Fluechtlinge-Ja-Pistolen.html; NDR.de vom 3. Dezember 2015: „Panzer im Keller: Ermittlungen gegen Bundeswehr“, www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Panzer-im-Keller-Ermittlungen-gegen-Bundeswehr,panzer518.html; Merkur.de vom 18. Dezember 2009: „Ermittlungen gegen Bundeswehr-Soldaten nach Schüssen in Afghanistan“, www.merkur.de/politik/ermittlungen-gegen-bundeswehr-soldaten-nach-schuessen-afghanistan-561962.html).

Vergehen von Soldatinnen und Soldaten fallen in diesem Zusammenhang nicht nur unter die Vorschriften des Strafgesetzbuches, sondern können im Zweifelsfall auch wegen Verstößen gegen das Wehrstrafgesetz verfolgt werden. Dies schließt nach § 1a des Wehrstrafgesetzes explizit Vergehen ein, die im Ausland begangen werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Strafverfahren wurden in den Jahren 2013 bis 2015 gegen Angehörige der Bundeswehr geführt (bitte nach Datum, Tatort, Dienstgrad des/der Beschuldigten, Tatvorwurf und Status (FWDL, SaZ, Berufssoldat) aufschlüsseln)?
 - a) In wie vielen Fällen kam es zu einer Verurteilung?
 - b) In wie vielen Fällen wurde das Verfahren eingestellt?
 - c) In wie vielen Fällen erfolgte ein Freispruch?
 - d) In wie vielen Fällen wurde eine Freiheitsstrafe bzw. ein Strafarrest verhängt?
 - e) In wie vielen Fällen wurde eine Geldstrafe verhängt?
 - f) In wie vielen Fällen wurde eine Jugendstrafe verhängt?
 - g) In wie vielen Fällen wurde Jugendarrest verhängt?
 - h) In wie vielen Fällen wurde eine Bewährungsstrafe verhängt?

- i) In wie vielen Fällen, in denen ein Schuldspruch erfolgte, wurde die zugrunde liegende Straftat vor Beginn des Dienstverhältnisses in der Bundeswehr begangen?
 - j) In wie vielen Fällen waren die Geschädigten der Straftaten ebenfalls Bundeswehrangehörige bzw. die Bundeswehr selbst bzw. wurden die Straftaten innerhalb von Liegenschaften der Bundeswehr oder im Rahmen des Dienstes begangen?
 - k) In wie vielen Fällen wurden die Soldatinnen und Soldaten infolge des Verfahrens versetzt?
 - l) In wie vielen Fällen wurden die Soldatinnen und Soldaten infolge des Verfahrens entlassen?
2. In wie vielen Fällen wurde wegen Straftaten aus dem Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität – rechts (PMK-rechts) ermittelt (bitte nach obigen Kriterien aufschlüsseln), und wie viele Verurteilungen erfolgten aufgrund von Straftaten aus dem Phänomenbereich PMK-rechts?
3. Wie viele Strafverfahren wurden in den Jahren 2013 bis 2015 gegen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für den Militärischen Abschirmdienst geführt (bitte nach Datum, Tatort, Dienstgrad des/der Beschuldigten und Tatvorwurf aufschlüsseln)?
- a) In wie vielen Fällen kam es zu einer Verurteilung?
 - b) In wie vielen Fällen wurde das Verfahren eingestellt?
 - c) In wie vielen Fällen erfolgte ein Freispruch?
 - d) In wie vielen Fällen wurde eine Freiheitsstrafe verhängt?
 - e) In wie vielen Fällen wurde eine Geldstrafe verhängt?
 - f) In wie vielen Fällen wurde eine Bewährungsstrafe verhängt?
 - g) In wie vielen Fällen wurden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter infolge des Verfahrens entlassen?
 - h) In wie vielen Fällen wurde wegen Straftaten aus dem Phänomenbereich PMK-rechts ermittelt?
 - i) Wie viele Verurteilungen erfolgten aufgrund von Straftaten aus dem Phänomenbereich PMK-rechts?
 - j) In wie vielen Fällen, in denen ein Schuldspruch erfolgte, wurde die zugrunde liegende Straftat vor Beginn des Dienstverhältnisses beim Militärischen Abschirmdienst (MAD) begangen?
 - k) In wie vielen Fällen waren die Geschädigten der Straftaten ebenfalls MAD-Angehörige bzw. der MAD selbst bzw. wurden die Straftaten innerhalb von Liegenschaften des MAD oder im Rahmen des Dienstes begangen?

Berlin, den 30. September 2016

Dr. Sahra Wagenknecht, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion